



Informationsveranstaltung
PROSTITUTION
MYTHEN UND WIRKLICHKEIT

am 28. April 2007 von 15.30 bis ca. 20.00 Uhr
im Rathaussaal in Marburg, Markt 1 · Eintritt frei

VERANSTALTER: Netzwerk gegen Ausbeutung in der Prostitution

Die Veranstaltung unterstützen: Evangelischer Kirchenkreis Marburg, Evangelischer Kirchenkreis Marburg-Land, Frauenbeauftragte des Landkreises Marburg-Biedenkopf, Frauenbeauftragte der Philipps-Universität Marburg, Gleichberechtigungsreferat der Universitätsstadt Marburg, Katholisches Dekanat Marburg, Soroptimist International - Club Marburg, Zontaclub Marburg

WWW.NW-GEGEN-AUSBEUTUNG-IN-DER-PROSTITUTION.DE

PROGRAMMABLAUF

- 15.30 - 15.40 UHR** Begrüßung: Inge Hauschildt-Schön
- 15.40 - 16.10 UHR** Vortrag Manfred Paulus: „Entwicklungen, Veränderungen und gegenwärtige Situation im bundesdeutschen Rotlichtmilieu“
- 16.10 - 16.40 UHR** Berichte der Bürgerinitiativen aus Marburg, Schorndorf und Weinheim
- 16.40 - 17.10 UHR** Fragen / Diskussion / Aussprache zu Block 1
- 17.10 - 17.30 UHR** Kaffeepause
- 17.30 - 18.20 UHR** Inge Bell: Vortrag: „Prostitution ist Männersache. Frauenhandel auch.“ Gespräch: Inge Bell mit einer ehemaligen Insiderin des Rotlichtmilieus: „Freier, Luden, Clubbesitzer - Einschlägige Erfahrungen aus dem Rotlichtmilieu“
- 18.20 - 18.50 UHR** Vortrag Sabine Constabel: „Die Lebenswirklichkeit Prostituiertes“
- 18.50 - 19.30 UHR** Vortrag Sr. Dr. Lea Ackermann: „Soziale und rechtliche Kontrollmöglichkeiten bei Prostitution und Hilfsangebote für Betroffene“
- 19.30 - 20.00 UHR** Fragen / Diskussion / Aussprache zu Block 2
anschließend: Verabschiedung einer Resolution
- AB 20.00 UHR** Nachgespräche im Foyer des Rathauses



Sr. Dr. Lea Ackermann Gründerin der Hilfsorganisation SOLWODI (SOLidarity with WOMen in Distress), welche sich u.a. um Opfer von Menschenhandel und Zwangsprostitution kümmert. Zwischen 1988 - 2004 Gründung von 10 Solwodi Kontaktstellen mit angegliederten Frauenschutzwohnungen in Deutschland.



Inge Bell seit 1996 freie TV- und Radio-Journalistin für ARD; ZDF, BR, SWF u.a.; Länderschwerpunkt Bulgarien und Rumänien. Seit 2000 Spezialisierung auf Organisierte Kriminalität und Menschenhandel, Mitglied im Aktionsbündnis gegen Frauenhandel.



Manfred Paulus Erster Kriminalhauptkommissar a.D. bei der Kriminalpolizei in Ulm sowie Lehrbeauftragter an der Hochschule für Polizei in Baden Württemberg. Im Auftrag der Europäischen Union erforschte er u.a. die Ursachen und Bedingungen des Frauenhandels in Weißrussland.



Sabine Constabel arbeitet seit 16 Jahren als Dipl.-Sozialarbeiterin bei der Stadt Stuttgart in der Beratungsstelle für Prostituierte. Ihr Aufgabenbereich liegt in der psychosozialen Beratung und Betreuung zu allen prostitutionsspezifischen Problemlagen.

Weitere Referentinnen VertreterInnen der im „Netzwerk gegen Ausbeutung in der Prostitution“ verbündeten Bürgerinitiativen aus Marburg, Schorndorf und Weinheim.